Zeitschrift: Argovia: Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons

Aargau

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

Band: 101 (1989)

Artikel: Muri in den Freien Ämtern. Band 2, Geschichte der Gemeinde Muri seit

1798

Autor: Müller, Hugo

Inhaltsverzeichnis

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-7533

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

I. Muri im 19. Jahrhundert

1.	Muri in der Helvetik 1798–1803	1
2.	Muri in der Mediation 1803–1815	10
3.	Der Freiämtersturm 1830 und die neue Verfassung	18
4.	Die Badener Artikel und die Besetzung des Freiamts 1835	25
	Neue Verfassungskämpfe 1839/41 und die Aufhebung des Klosters	
	Muri im Januar 1841	32
	a) Verfassungswirren 1839/41 und die Januar-Ereignisse 1841	32
	b) Die Aufhebung des Klosters Muri im Januar 1841	46
	c) Die Klostergebäulichkeiten nach der Aufhebung	50
6.		52
7.		63
8.	Der Brand des Klosters 1889	68
	a) Der Klosterbrand vom 21. August 1889	68
	b) Der Verkauf und die weiteren Schicksale der Klosterbauten	76
	II. Die Bevölkerung	
1.	Die Bevölkerung von 1799–1980 im Spiegel der Volkszählungen	80
	a) Die Volkszählung durch den Kanton Baden 1799	80
	b) Die erste aargauische Volkszählung von 1803	81
	c) Die aargauische Volkszählung von 1837	82
	d) Die erste eidgenössische Volkszählung von 1850	83
	e) Die eidgenössischen Volkszählungen 1860–1980	85
2.	Geburten, Todesfälle und Ehen	88
	a) Die Quellen	88
	b) Die Geburten: Geburtenzahlen, aussereheliche Geburten	89
	c) Die Todesfälle: Die Kindersterblichkeit, die Erwachsenensterb-	
	lichkeit, die Untersuchung von Dekan Gregor Meng	94
	d) Die Ehen: Das Heiratsalter, die Herkunft der Bräute, die Wieder-	
	verheiratung, die Kinderzahl	97
3.	Die Zunamen	101

III. Die Wanderungen

1.	Fremde Kriegsdienste
2.	Die Auswanderung in europäische Länder
	Die Auswanderung nach Übersee
	IV. Die Gemeinde
1	Die Gemeinde seit 1803
1.	a) Gemeindeversammlung und Gemeinderat
	b) Gemeindebeamte
	c) Die Gemeindefinanzen
	d) Neue Bürger im 19. Jahrhundert
2.	Die Kreisgemeinde Muri 1803–1816
	Die Vereinigung der vier Ortsbürgergemeinden 1899
•	Die vereinigung der vier orteburgergemeinden 1077
	V. Die Schulen
	Die Gemeindeschule
	Die Bezirksschule
	Die Handwerkerschule 1887–1935
4.	Das Spracheninstitut und das Erziehungsheim der Gebrüder Keusch
	1899–1909
5.	Die Don Bosco-Anstalt 1896–1904
	VI. Kulturelles Leben
1.	Theatergesellschaften, Schauspiele
	Die Fasnacht in Muri
	Dorfvereine
	a) Die Mittwochgesellschaft
	b) Gesangvereine
	c) Musikgesellschaft
	d) Turnverein
	e) Die Feldschützengesellschaft und das Schützenhaus 183
	VII. Im Dienste der Armen und Kranken
1.	Das Armenwesen
2.	Die Armenanstalt 1847–1876

3. Das Altersheim St. Martin
4. Die erste Pflegeanstalt 1887–1889
5. Die Neuerrichtung der Pflegeanstalt 1909 200
6. Das Kreisspital
7. Die Arbeitskolonie
VIII. Der einstige Bade- und Luftkurort Muri
Der einstige Bade- und Luftkurort Muri
IX. Landwirtschaftsschulen und landwirtschaftliche Betriebe
1. Die erste landwirtschaftliche Schule in Muri 1861–1873 216
2. Die zweite landwirtschaftliche Schule
3. Die Käsereien
4. Der Rebberg
5. Die Freiämter Mosterei
X. Handel und Gewerbe
1. Berufe, Gewerbe und Handwerk
2. Die Wirtschaften
3. Das Marktwesen
4. Banken und Kreditinstitute
a) Die Spar- und Leihkasse Muri, heute «Allgemeine Aargauische
Ersparniskasse»
b) Die Sparkasse der Bezirksschule Muri
c) Die Spar- und Leihkasse Oberfreiamt
d) Die Raiffeisenbank Muri-Buttwil-Aristau 255
5. Die Presse. Zeitungen in Muri
XI. Industrie
1. Die Baumwollindustrie
2. Die Strohindustrie
3. Die Seidenindustrie
4. Die Uhrensteinschleiferei
5. Die Ziegel- und Backsteinfabrik
6. Die Traktorenfabrik

7. Die Metallindustrie Wild				
a) Die Kesselschmiede der Gebrüder Wild, heute Luwa AG 271				
b) Die Blechwarenfabrik Robert Wild AG				
8. Auf der Suche nach neuen Industrien und das Industriequartier Süd 274				
•				
XII. Verkehr				
1. Die Strassen				
2. Die Südbahn				
3. Die projektierte Querbahn Affoltern a.AMuri 289				
4. Das Postwesen				
a) Boten-, Postkutschen- und Postautoverkehr				
b) Das Postgebäude				
c) Telegraph				
d) Telephon				
XIII. Öffentliche Werke				
1. Die Wasserversorgung				
a) Die Wasserversorgungsgenossenschaft Wey-Egg 298				
b) Die Wasserversorgungsgenossenschaft Dorfmuri 300				
c) Hasli				
d) Wili				
e) Die Hydrantenanlage				
2. Die Kläranlage				
3. Die erste Strassenbeleuchtung				
4. Das Elektrizitätswerk				
5. Die Feuerwehr				
6. Die Bünzkorrektion				
Anhana				
Anhang				
Klosterplan				
Münzen, Masse und Gewichte				
Anmerkungen				
Quellen- und Literaturverzeichnis				
Bildernachweis				
Personenregister/Ortsregister 35				